



Die Bibel und ich – gläubig-ungläubig-halbgläubig

Ökumenische Austauschrunden zum Jahresbeginn 2021

Herzliche Einladung an alle, die sich von der Bibel provozieren lassen, in ihr was suchen und sich mit ihr in einer offenen Runde auseinandersetzen wollen.

An vier Abenden klopfen wir schwierigste Bibelstellen auf unsere persönliche Situation ab. Wie Kirchenvater Augustinus (354-430) und Anselm Grün „ringen“ wir damit so lange, bis wir Ruhe finden.

Wir fragen:

- ▶ „Bleibt Gott kalt, wenn ich leide?“ – Die Opferung Isaaks (Gen. 22, 1-3)
- ▶ „Lässt Gott seinen Sohn/mich im Stich?“ – Jesus allein am Kreuz: (Mt 15, 37 + Ps 22)
- ▶ „Wie finde ich – gläubig-ungläubig-halbgläubig – zu Jesus“? – „Niemand kommt zum Vater, wenn nicht durch mich!“ (Joh, 14, 16)
- ▶ „Wie geht Jesus gegen (Frauen-)Diskriminierung vor?“ – Zächäus auf dem Baum (Lk 19, 1-10) und Marias Begegnung mit dem Auferstandenen (Johannes 20, 11-18.28)

Wir gehen in vier Schritten vor:

Textlesen – Bildbetrachten – Nachdenken - Austauschen.

Dabei orientieren wir uns an dem Buch von Anselm Grün „**Schwierige Bibelstellen spirituell erschlossen**“. Freiburg i. Br.: Verlag Herder (2014).

Die Abende werden moderiert von Gilberto Calcagnotto und Pastor Malte Lei.

Wir bitten um Anmeldung bei Gilberto Calcagnotto, Tel. 0152 08727995,
calcagnottogilb@aol.com

- ▶ **Freitag, 9., 16., 23. und 30. April, jeweils 18-19.30 Uhr, Arche Noah**